

Годъ XIII.

Подписка принимается въ Редакціи сихъ Вѣдомостей въ замѣнъ



Плата за частныя объявленія:
за строку въ одинъ столбецъ 6 коп.
за строку въ два столбца 12 коп.

Der Abonnementspreis beträgt	3 Mbl.
Mit Uebersendung per Post	5 Mbl.
Mit Uebersendung ins Haus	4 Mbl.

Bestellungen werden in der Redaction dieses Blattes im Schloß entgegengenommen.

Privat-Annoncen werden in der Gouvernements-Typographie täglich, mit Ausnahme der Sonn- und hohen Festtage, von 7 Uhr Morgens bis 7 Uhr Abends entgegengenommen.
Der Preis für Privat-Anzerale beträgt:
für die einfache Zeile 6 Kop.
für die doppelte Zeile 12 Kop.

XXIII. Jahrgang.

1875

Общій Отдѣлъ. Allgemeine Abtheilung.

Auf Grund des Urtheils des Livländischen Hofgerichts ist der unter dem Gute Kirchholm ergriffene taubstummte Bagaubund der wohlthätigen

На основаніи ст. 57 Мѣст. Узак. част. II
 Лиоляндскимъ Губернскимъ Управленіемъ самъ

Въ С.-Петербургъ — Трапцу, Иванову, Мартину, Ширину, Гайцу, Флеру (3 пис.), Ивановичу, Эресмусу, Горбунову, въ Вильну — Паптечевичу, въ Даубаръ — Юастовсти, въ Попилъ — Матузу, въ Прилуки — Трончику, въ Штейнени — Фелкераму, въ Мариенбургъ — Готлибу, въ Суражъ — Григорьевитъ, въ Пошвумскъ — Адамову, въ Калугу — Корейву, въ Вадковскъ — Лъву, въ Рославль — Исаченкову, въ ст. Никитина — Баркову, въ Саратовъ — Саренту, Карку, въ Плесъ — Глумбергу.

въ Епифаніи — Сурову, въ Селище — Максимову, въ Москвѣ — Свиридову, въ ст. Кесови — Саленину, въ Велижѣ — Вемшамскому, въ Бубиброку — Крастнагу, въ Вивдаву — Шульцу, въ Дуббелнѣ — Шлаперу, въ Вальсѣ — Уткину, nach Wolmar — Supplis, nach Bangi-Pastorat — Sperreings, nach Wenden — Marzen, nach Goldingen — Grünberg, nach Riga — Brinkmann, Uradow, Schröder (2 Briefe), nach Petersburg — Werenowsky, Tranz, nach Bernau — Preise, nach Wiborg — Mend, nach Mitau — Silber, Schug, Rubinstein, Redlich, Rühlich, nach Berlin — Beimler, nach Friedrichstadt — Treidmann, nach Windau — Mühlberg, nach Majorenhoff — Beetling, nach Jacobstadt — Rosenfeldt, nach Moskau — Kremer, nach Neu-Genern — Dittmar, nach Hasenpot — Jäschelt, nach Dubbela — Heinrichsohn, nach Laurap — Steinbach, nach Nebenpois — Zafowsky, nach Dorpat — Manseloff, Hoff, nach Brunomfrug — Tuchs, nach Stodmannshof — Scheibe, въ Ригѣ на зав. Кузнец. — Афанасьеву.

Заграничныя. Ausländische.

Nach New-York — Sindenu.

Безъ обозначенія мѣста. Ohne Angabe des Orts.

Раестиху Беру, Шмероло, Цауу, Peterson, Larionowa, Ganert, Домбровскому, Кусмаву. № 1631.

Судебный Слѣдователь 2. участка Динабургскаго Уѣзда розыскиваетъ, нужнаго для спора въ качествѣ обвиняемаго, по дѣлу оскорбленія Мироваго Судьи 2. участка Динабургскаго Оуруга, потомственнаго почетнаго гражданина Абея Мирзаева, примѣты котораго неизвѣстны. А потому благоволить мѣста и лица, въ вѣдомствѣ которыхъ оны, Мирзаевъ, окажется, немедленно о томъ уведомить слѣдователя. № 2081. 3

Вон дер им Дörptischen Kreise und Cambschen Kirchspiele belegenen Rodjerschen Gemeinde-Verwaltung, werden sämtliche Stadt- und Landpolizei-Autoritäten hiermit ergebenst ersucht, nach den hiesigen nachbenannten Gemeindegliedern, die seit Jahren ihre Abgaben nicht entrichtet und unverpöht herumvagabundiren, in ihren Jurisdiktionsbezirken die sorgfältigsten Nachforschungen anzustellen und dieselben im Ermittlungsfalle unter Wache anher einsenden zu wollen, als namentlich: 1) Jaan Ernig, circa 26 Jahr alt; 2) Johann Ernig, circa 17 Jahr alt; 3) Alexander Lufha, circa 17 Jahr alt, und 4) Hindrik Kraas, 44 Jahr alt. Rodjers, Gemeinde-Verwaltung, den 13. März 1875. Nr. 30. 1

Вон дер Wilsoferischen Gemeindeverwaltung, im Pernauschen Kreise und Jennernschen Kirchspiele belegen, werden hiermit sämtliche Stadt- und Landpolizei-Autoritäten ersucht, nach dem zu dieser Gemeinde gehörigen Eduard Koutawid, welcher sich seit zwei Jahren paßlos umherirrt und seine Krons- und Gemeinde-Abgaben schuldet, Nachforschungen zu veranstalten und denselben im Ermittlungsfalle dieser Gemeindeverwaltung arrestlich einsenden.

Wilsofer - Gemeindeverwaltung, den 10. März 1875. Nr. 61. 2

Вон дер Rodjerschen Gemeinde-Verwaltung im Dörptischen Kreise und Cambschen Kirchspiele werden sämtliche Stadt- und Landpolizei-Autoritäten hiermit ergebenst ersucht, den in ihren Jurisdiktionsbezirken wohnhaften hiesigen Gemeindegliedern die strengste Weisung erteilen zu wollen, daß dieselben behufs Vervollständigung der Familienliste und Gemeinderolle, spätestens bis zum 8. April d. J. versehen mit den erforderlichen Pastoral-Attesten über den etwaigen Zuwachs oder Abgang ihrer resp. Familien-Glieder, bei dieser Gemeinde-Verwaltung sich zu melden, im entgegengesetzten Falle sie einer Bechndung für Ungehorsam unterzogen und aus den hiesigen Listen als verschollen gestrichen werden sollen.

Zugleich werden sämtliche Stadt- und Landpolizei-behörden ersucht, Niemanden von hiesigen Gemeindegliedern im Jurisdiktionsbezirke zu bulden, der nicht eine Bescheinigung über seine Anschreibung vorzuweisen hat.

Rodjers Gemeinde-Verwaltung, den 13. März 1875. Nr. 31. 1

Вон дер им Dörptischen Kreise und Cambschen Kirchspiele belegenen Duckerhoffischen Gemeinde-Verwaltung werden sämtliche Stadt- und Landpolizei-Autoritäten hiermit ergebenst ersucht, nach den hiesigen nachbenannten Gemeindegliedern, die seit mehreren Jahren ihre Abgaben nicht entrichtet und unverpöht herumvagabundiren, in ihren Jurisdiktionsbezirken die sorgfältigsten Nachforschungen anzustellen und dieselben im Ermittlungsfalle unter

Wache anher einsenden zu wollen, als namentlich: Wihel Krowist 22 Jahr alt und den Schneider Willek Kull 18 Jahre alt.

Duckerhof Gemeindeverwaltung, den 12. März 1875. Nr. 38. 1

Kad ta pec Selsawas waltis, Zetsu kreise, Zehsweines draudse pecherriga atraine Mahle Peterjohn 44 gaddus wezza un winnas dehs Karls 19 gaddus wezs jau wairat gaddus bes passas apfahrt blandahs, tad teef wiffas polizejas zur scho laipnigi luhgas, tohs paschus fur winni atrajlohs zeeet jameit un us scho walsti ta arrestantus attstelleht. Selsawa, tanni 13. Merz 1875. Nr. 133. 1

Проклама. Proclama.

Nachdem der Kaufmann Albert Gluchen zufolge des zwischen ihm und der Frau Doris Leidloff geb. Klorberg am 27. Februar v. J. abgeschlossen und am 4. März d. J. sub Nr. 30 bei diesem Rathe corroborirten Kauf- und resp. Verkaufscontracts das allhier im 2. Stadttheil sub Nrs. 43 und 43 a belegene Wohnhaus sammt allen Appertinentien für die Summe von 6000 Rbl. käuflich acquirirt, hat derselbe gegenwärtig zur Beficherung seines Eigenthums um den Erlaß einer jaggemäßen Edictalladung gebeten. In solcher Veranlassung werden unter Berücksichtigung der supplicantischen Anträge von dem Rathe der Kaiserlichen Stadt Dorpat alle diejenigen, welche die Zurechtbeständigkeit des oberwähnten zwischen dem Herrn Albert Gluchen und der Frau Doris Leidloff geb. Klorberg abgeschlossenen Kaufcontracts anfechten, oder dingliche Rechte an dem verkauften Immobil, welche in die Hypothekenbücher dieser Stadt nicht eingetragen oder in denselben nicht als noch fortdauernd offenstehen, oder auf dem in Rede stehenden Immobil ruhenden Realkasten privatrechtlichen Charakters oder endlich Nacherrechte geltend machen wollen, desmittest aufgefördert und angewiesen, solche Einwendungen, Ansprüche und Rechte binnen der Frist von einem Jahr und sechs Wochen, also spätestens bis zum 20. April 1876 bei diesem Rathe in gesetzlicher Weise anzumelden, geltend zu machen und zu begründen. An diese Ladung knüpft der Rath die ausdrückliche Verwarnung, daß die anzumeldenden Einwendungen, Ansprüche und Rechte, wenn deren Anmeldung in der peremptorisch anberaumten Frist unterbleiben sollte, der Präclufion unterliegen und sodann zu Gunsten des Herrn Provoquanten diejenigen Verfügungen dießseits getroffen werden sollen, welche ihre Begründung in dem Nichtvorhandensein der präcludirten Einwendungen Ansprüche und Rechte finden. Insbesondere wird der ungehörte Besitz und das Eigenthum an dem allhier im 2. Stadttheil sub Nrs. 43 und 43 a belegenen Immobil dem Herrn Albert Gluchen nach Inhalt des bezüglichen Kaufcontracts zugesichert werden. Nr. 354. 3 Dorpat-Rathhaus, am 18. März 1875.

Auf Befehl Seiner Kaiserlichen Majestät des Selbstherrschers aller Rußen ic. bringt das Riga-Wolmarische Kreisgericht hierdurch zur allgemeinen Wissenschaft: demnach der Bauer Libbe Letter, Erbbesitzer des im Salisburgschen Kirchspiele des Riga-Wolmarischen Kreises belegenen Alt-Ottenhoffischen Wezz-Sturme-Gefindes, hieselbst darum nachgesucht hat, eine Publication in gesetzlicher Weise darüber ergehen zu lassen, daß von ihm das zum Behörchlande des Gutes Alt-Ottenhof gehörige, unten näher bezeichnete Grundstück mit den zu ihm gehörigen Gebäuden und Appertinentien, dergestalt verkauft worden, daß dasselbe dem ebenfalls am Schlusse genannten resp. Käufer als freies und unabhängiges Eigenthum, für ihn und seine Erben, sowie Erb- und Rechtsnehmer, angehören soll; als hat das Riga-Wolmarische Kreisgericht, solchem Gesuche willfahrend, kraft dieses Proclams Alle und Jede, mit Ausnahme der holl. adeligen Güter-Credit-Societät und aller derjenigen, welche auf dem Wezz-Sturme-Gefinde bei diesem Kreisgerichte ingrossirte Forderungen haben, deren Rechte und Ansprüche unalterirt verbleiben, welche aus irgend einem Rechtsgrunde Ansprüche, Forderungen und Einwendungen gegen die geschlossene Veräußerung und Eigentumsübertragung nachstehenden Grundstückes nebst Gebäuden und Appertinentien formiren zu können vermehren, auffordern wollen, sich innerhalb der peremptorischen Frist von sechs Monaten a dato dieses Proclams bei diesem Kreisgerichte mit solchen ihren vermeintlichen Ansprüchen, Forderungen und Einwendungen, gehörig anzugeben, selbige zu documentiren und ausführig zu machen, widrigenfalls richterlich angenommen sein wird, daß alle Diejenigen, welche sich während des Proclams nicht gemeldet haben, stillschweigend und ohne allen Vorbehalt darin gewilligt haben, daß dieses Grundstück sammt

Gebäuden und allen Appertinentien, dem resp. Käufer erb- und eigenthümlich adjudicirt werden soll: das Gefinde Wezz-Sturme, groß 32 Tlhr., dem Bauer Jacob Letter für den Preis von 6050 Rbl. S. Nr. 714. 3 Wolmar, den 18. März 1875.

Auf Befehl Seiner Kaiserlichen Majestät des Selbstherrschers aller Rußen ic. bringt das Riga-Wolmarische Kreisgericht hierdurch zur allgemeinen Wissenschaft: demnach der Bauer Peter Uher, Erbbesitzer des im Ermonischen Kirchspiele des Riga-Wolmarischen Kreises belegenen Kolpischen Brankische-Gefindes, hieselbst darum nachgesucht hat, eine Publication in gesetzlicher Weise darüber ergehen zu lassen, daß von ihm das zum Behörchlande des Gutes Kolgen gehörige, unten näher bezeichnete Grundstück mit den zu ihm gehörigen Gebäuden und Appertinentien, dergestalt verkauft worden, daß dasselbe dem ebenfalls am Schlusse genannten resp. Käufer als freies und unabhängiges Eigenthum, für ihn und seine Erben, sowie Erb- und Rechtsnehmer, angehören soll; als hat das Riga-Wolmarische Kreisgericht, solchem Gesuche willfahrend, kraft dieses Proclams Alle und Jede, mit Ausnahme der holl. adeligen Güter-Credit-Societät und aller derjenigen, welche auf dem Brankische-Gefinde bei diesem Kreisgerichte ingrossirte Forderungen haben, deren Rechte und Ansprüche unalterirt verbleiben, welche aus irgend einem Rechtsgrunde Ansprüche, Forderungen und Einwendungen gegen die geschlossene Veräußerung und Eigentumsübertragung nachstehenden Grundstückes nebst Gebäuden und Appertinentien formiren zu können vermehren, auffordern wollen, sich innerhalb der peremptorischen Frist von sechs Monaten a dato dieses Proclams bei diesem Kreisgerichte mit solchen ihren vermeintlichen Ansprüchen, Forderungen und Einwendungen gehörig anzumelden, selbige zu documentiren und ausführig zu machen, widrigenfalls richterlich angenommen sein wird, daß alle Diejenigen, welche sich während des Proclams nicht gemeldet haben, stillschweigend und ohne allen Vorbehalt darin gewilligt haben, daß dieses Grundstück sammt Gebäuden und allen Appertinentien, dem resp. Käufer erb- und eigenthümlich adjudicirt werden soll: das Gefinde Brankische, groß 22 Tlhr. 6 Gr., dem Bauer Karl Wihel für den Preis von 3901 Rbl. S. Nr. 711. 3 Wolmar, den 18. März 1875.

Auf Befehl Seiner Kaiserlichen Majestät des Selbstherrschers aller Rußen ic. bringt das Riga-Wolmarische Kreisgericht hierdurch zur allgemeinen Wissenschaft: demnach der Bauer John Spalwing, Erbbesitzer des im Wohlfahrtischen Kirchspiele des Riga-Wolmarischen Kreises belegenen Rangenschen Dhsolin-Gefindes, hieselbst darum nachgesucht hat, eine Publication in gesetzlicher Weise darüber ergehen zu lassen, daß von ihm das zum Behörchlande des Gutes Rangzen gehörige, unten näher bezeichnete Grundstück mit den zu ihm gehörigen Gebäuden und Appertinentien, dergestalt verkauft worden, daß dasselbe dem ebenfalls am Schlusse genannten resp. Käufer als freies und unabhängiges Eigenthum, für ihn und seine Erben, sowie Erb- und Rechtsnehmer, angehören soll; als hat das Riga-Wolmarische Kreisgericht, solchem Gesuche willfahrend, kraft dieses Proclams Alle und Jede, mit Ausnahme der holl. adeligen Güter-Credit-Societät und aller derjenigen, welche auf dem Dhsolin-Gefinde bei diesem Kreisgerichte ingrossirte Forderungen haben, deren Rechte und Ansprüche unalterirt verbleiben, welche aus irgend einem Rechtsgrunde Ansprüche, Forderungen und Einwendungen gegen die geschlossene Veräußerung und Eigentumsübertragung nachstehenden Grundstückes nebst Gebäuden und Appertinentien formiren zu können vermehren, auffordern wollen, sich innerhalb der peremptorischen Frist von sechs Monaten a dato dieses Proclams bei diesem Kreisgerichte mit solchen ihren vermeintlichen Ansprüchen, Forderungen und Einwendungen gehörig anzumelden, selbige zu documentiren und ausführig zu machen, widrigenfalls richterlich angenommen sein wird, daß alle Diejenigen, welche sich während des Proclams nicht gemeldet haben, stillschweigend und ohne allen Vorbehalt darin gewilligt haben, daß dieses Grundstück sammt Gebäuden und allen Appertinentien, dem resp. Käufer erb- und eigenthümlich adjudicirt werden soll: das Gefinde Dhsolin, groß 25 Tlhr., dem Bauer Dahw Spalwing für den Preis von 5400 R. S. Nr. 707. 3 Wolmar, den 18. März 1875.

Auf Befehl Seiner Kaiserlichen Majestät des Selbstherrschers aller Rußen ic. bringt das Riga-Wolmarische Kreisgericht hierdurch zur allgemeinen Wissenschaft: demnach die Herren John von Sievers und Advocat A. Kählbrandt als gerichtl. bestellte Curatoren, der Baron Ottomar Laudonschen Concurs-masse unter Abstipation des Herrn Baltasar

Baron Campenhausen, Erbsitzer des im Koop-Abbenormschen Kirchspiele des Riga-Wolmarischen Kreises belegenen Gutes Schloss-Rosenbeck, hieselbst darum nachgesucht haben, eine Publication in gesetzlicher Weise darüber ergehen zu lassen, daß von ihnen das zum Gehörlande dieses Gutes gehörige, unten näher bezeichnete Grundstück mit den zu ihm gehörigen Gebäuden und Appertinentien, dergestalt verkauft werden, daß dasselbe den ebenfalls am Schluß genannten resp. Käufern als freies und von allen auf dem Gute Schloss-Rosenbeck ruhenden Hypotheken und Forderungen unabhängiges Eigentum, für sie und ihre Erben, sowie Erb- und Rechts-nachfolger, angehören soll; als hat das Riga-Wolmarische Kreisgericht, folchem Gesuche willfahrend, kraft dieses Proclams Alle und Jede, mit Ausnahme der hies. adeligen Güter-Credit-Societät und aller derjenigen, welche auf dem Gute Schloss-Rosenbeck bei Einem Erlauchten Livländischen Hofgerichte inregistrirte Forderungen haben, deren Rechte und Ansprüche unalterirt verbleiben, welche aus irgend einem Rechtsgrunde Ansprüche, Forderungen und Einwendungen gegen die geschehene Veräußerung und Eigentumsübertragung nachstehenden Grundstückes nebst Gebäuden und Appertinentien formiren zu können vermeinen, auffordern wollen, sich innerhalb der peremptorischen Frist von sechs Monaten a dato dieses Proclams, bei diesem Kreisgerichte mit solchen ihren vermeintlichen Ansprüchen, Forderungen und Einwendungen, gehörig anzumelden, selbige zu documentiren und ausführig zu machen, widrigenfalls richterlich angenommen sein wird, daß alle diejenigen, welche sich während des Proclams nicht gemeldet haben, stillschweigend und ohne allen Vorbehalt darin gewilligt haben, daß dieses Grundstück sammt Gebäuden und allen Appertinentien, deren resp. Käufern erb- und eigenthümlich und frei von allen auf dem Gute Schloss-Rosenbeck ruhenden Hypotheken und Forderungen adjudicirt werden soll: das Gesinde Sellesennel oder Weg- und Jaun-Salle, groß 55 Tkr. 39³⁰/₁₁₂ Gr., den Bauern Robert und Jahn Adamsohn, für den Preis von 6911 Rbl. 85 Kop. S. Wolmar, den 27. Februar 1875. Nr. 537. 2

Торги. Торге.

Zur Verpachtung des Rechts zur Erhebung der Abgaben für die Benutzung der Carlsschleuse, vom offenen Wasser 1875 bis dahin 1876 sind von dem Riga'schen Stadt-Cassa-Collegio Torge auf den 24 und 27. März d. J. anberaumt worden, und werden die resp. Pachtinteressanten aufgefordert, am 27. März d. J., um 12 Uhr Mittags, sich zur Verlautbarung ihrer resp. Meistbote, zeitig zuvor aber und spätestens bis zum 26. März d. J. zur Durchsicht der Bedingungen und Bestellung der geforderten Sicherheiten bei dem Riga'schen Stadt-Cassa-Collegio zu melden. Nr. 380. 1 Riga-Rathhaus, den 6. März 1875.

Отъ Рижской комиссии городской кассы назначены торги 24 и 27. Марта сего года, на отдачу въ откупное содержание права на взимание сборовъ за пользование Карловскимъ шлюзомъ срокомъ съ открытія воды 1875 года по вскрытію воды въ 1876 г., и приглашаются сими охотницами до означенныхъ откуповъ явиться въ присутствіе Рижской комисіи городской кассы 27. Марта въ 12 часовъ полудня, заранее же и не позже 26. Марта с. г. тѣмъ лицамъ, являющимся въ оную же комисію для разсмотрѣнія условий, до означенныхъ торговъ касающихся и представленія требуемыхъ залоговъ.

№ 380. 1 г. Рига-ратгаузъ, 6. Марта 1875 года.

Von der I. Section des Riga'schen Landvogteigerichts ist auf Requisition eines Edlen Riga'schen Vogteigerichts der öffentliche Verkauf des zur General-Concursmasse des Kaufmanns Robert Samuel Schmidt gehörigen, im 3. Quart. des St. Petersburger Vorstadtheils an der Kceper-Strasse sub Pol.-Nr. 314a belegenen und dem Riga'schen Hypotheken-Verein verpfändeten Immobilien nachgegeben und auf den 29. April 1875 anberaumt worden.

Infolge dessen werden die etwaigen Kaufliebhaber hierdurch aufgefordert, an dem obgenannten Tage um 1 Uhr Nachmittags vor diesem Gericht zu erscheinen und ihren Bot und Ueberbot zu verlautbaren. Nach erfolgtem Zuschlage hat der Meistbieter gemäß § 88 der Statuten des Hypotheken-Vereins ein Zehnthel von der Kaufsumme sogleich bei Gericht einzuzahlen und den Rest binnen 6 Wochen nach dem Versteigerungstermine zu berichtigen, sowie die Kosten des Zuschlages und der Meistbietstellung von sich aus zu tragen und ist außerdem verpflichtet, den vom Curator der R. Schmidt'schen Concursmasse mit der Rigaer Quantier-Bewaltung abge-

schlossenen Mietvertrag bis zum 1. Juni 1875 aufrecht zu erhalten.

Gleichzeitig werden auch alle diejenigen, welche an das obgenannte Immobilien Ansprüche haben, hierdurch angewiesen, dieselben bis zum Versteigerungstermine unter Beibringung gehöriger Belege bei diesem Gericht anzumelden und zwar bei der Vernehmung, daß widrigenfalls auf solche Ansprüche bei der Vertheilung des Meistbietsertrags keine Rücksicht genommen werden soll.

Riga-Rathhaus, in der I. Section des Landvogteigerichts den 18. März 1875. Nr. 478. 3

Рижская Комиссія Городской Кассы сими приглашаетъ лицъ, желающихъ принять на себя производство работъ, потребныхъ по починкѣ по большому Движскому плотовому мосту, мосту для разгрузки соли и амбарнаго моста, равно какъ и поставку нужныхъ для производства такихъ работъ материаловъ, приглашаются сими явиться въ торгамъ, которые производятся будутъ въ присутствіи Рижской Комисіи Городской Кассы 27. Марта 1., и 3. Апрѣля въ 12 часовъ полудня, заранее же тѣмъ лицамъ, являющимся въ оную же комисію для разсмотрѣнія условий, до означенныхъ торговъ касающихся и вноса залоговъ.

г. Рига-ратгаузъ, 20. Марта 1875 года.

№ 418. 3

Von dem Riga'schen Stadt-Cassa-Collegio werden diejenigen, welche die Ververkstelligung der erforderlichen Reparaturen an der großen Dünaflöß-Salz- und Ambaren-Brücke, sowie die Anlieferung der zu diesen Arbeiten nöthigen Materialien, übernehmen wollen, befristet aufgefodert, sich an den auf den 27. März, 1. und 3. April d. J. anberaumten Ausbetssterminen, um 12 Uhr Mittags, zur Verlautbarung ihrer resp. Mindestforderungen, zeitig zuvor aber zur Durchsicht der Bedingungen und Bestellung der geforderten Sicherheiten beim Riga'schen Stadt-Cassa-Collegio zu melden.

Riga-Rathhaus, den 20. März 1875.

Nr. 418. 3

Von dem Rathe der Stadt Wall wird hierdurch bekannt gemacht, daß die hieselbst an der Neustraße sub Pol.-Nr. 61 belegenen, dem Andreß Flach gehörigen hölzernen Immobilien sammt Appertinentien öffentlich an den Meistbietenden unter den am Meistbottermin zu verlautbarenden Bedingungen verkauft werden sollen und daß zu diesem Licitationacte der Torg auf den 17. Juni d. J. sowie der Peretorg auf den 20. Juni d. J. anberaumt worden ist.

№ 473. 3

Wall-Rathhaus, am 18. März 1875.

Витебское Губернское Правленіе, согласно журнальному своему постановленію, 14. Марта состоявшемуся, сими объявляетъ, что по платежу помѣщникомъ Драсенскаго Уѣзда, штабсъ-ротмистромъ Евзѣбіемъ Спарскимъ (нынѣ умершимъ) долговъ, частныхъ: помѣщицѣ Аннѣ Корсаковой по обязательству 860 руб. съ % съ 20. Мая 1858 г., ей же, Корсаковой, по обязательству 567 руб. 60 коп. съ % съ того же времени, статскому совѣтнику Иванцовскому 462 руб. съ %, за уплатою же 406 руб. остальныхъ 62 руб. съ % отъ суммы 462 руб., помѣщицѣ Юліи Гласко 3000 р. съ %, мѣщанинѣ Лобановой 1000 руб. съ %, а за уплатою 402 руб. 50 коп., остальныхъ 597 руб. 50 к. и % 294 руб. 47¹/₂ коп., мѣщанинѣ Ивану и Іосифу Лабцакимъ 1100 руб. съ %, помѣщицѣ Аннѣ Пухальской 571 руб. 45 коп. съ %, помѣщику Каменко 1060 руб. съ %, казенныхъ: апелляціоннаго штрафа 867 руб. 80 коп., по Драсенскому Казначейству земскихъ сборовъ 31 руб. 70 коп., ссуды Комисіи народнаго продовольствія 5914 руб. 30³/₄ коп., ссуды приказу общественнаго призрѣнія 11355 руб. 62 коп., ссуды Государственнаго Казначейства 844 руб. 82 коп., ссуды, выданной въ продовольственнаго капитала 882 руб., недвижимыхъ казенныхъ взысканій 11629 руб., гербовыхъ пошливъ 16 руб. 80 коп. и за написаніе описи на простой бумагѣ 1 руб. 60 коп., въ Присутствіи сего Правленія, на 20. Мая 1875 г., назначенъ торгъ, съ узаконеніемъ чрезъ три дня переторжкою, за продажу состоящаго въ 1 статьѣ Драсенскаго Уѣзда имѣнія Пользино, принадлежащее штабсъ-ротмистру Евзѣбію Спарскому. Въ имѣніи Пользино земли: усадебной 10 дес., пахатной 114 дес., сѣнокосной 50 дес., перелому 15 дес., строит. лѣсу 20 дес., дров. лѣсу 10 дес., всего 219 дес. При имѣніи Пользино состоятъ усадбы: 1) Шебеи, въ ней земли: усадебной 2 дес., пахатной 26 дес., сѣнокосной 11 дес., 2) усадба

Ланисово, въ ней земли: усадебной 1 дес., пахатной 17 дес., сѣнокосной 8 дес., 3) усадба Удьяново, въ ней земли: усадебной 2 дес., пахатной 25 дес., сѣнокосной 12 дес., всего въ усадбахъ земли 104 дес.; при имѣніи находятся хозяйственные постройки; оцѣнено имѣніе въ 5000 руб.; о количествѣ казенныхъ взысканій и недоимокъ, числящихся на имѣніи Пользино и его младѣльцѣ, собираются свѣдѣнія.

Желающіе участвовать на торгахъ приглашаются въ Губернское Правленіе въ назначенный день торга. № 3081. 3

Отъ С.-Петербургскаго губернскаго правленія объявляется, что по исполненію указа правительствующаго сената, и по требованію С.-Петербургскаго, монетнаго двора, для удовлетворенія казеннаго взысканія, по неисполненію подряда, числящагося, на Новоладожскомъ купцѣ Степанѣ Васильевѣ Луковницкомъ въ количествѣ 12,986 р. 73¹/₂ коп. и долга его государственному банку по векселю въ 800 р. будетъ вновь продаваться съ публичныхъ торговъ принадлежащее Луковницкому недвижимое имѣніе, состоящее С.-Петербургской губ. Новоладожскаго уѣзда, въ 2 и 3 станахъ, заключающее въ себя шесть участковъ земли въ пустошахъ: 1) дубенца по 1 части удобной 300 дес. 21 саж. и неудобной 162 дес. 643 с., въ томъ числѣ лѣсу 298 дес. 396 саж., 2) двухъ сѣчъ, она же Луковницы, земли удобной подъ лѣсомъ 79 дес. 1650 саж. и неудобной 74 дес. 928 саж., 3) по 2 части Еруховщины удобной подъ лѣсомъ 120 дес. 181 саж. и неудобной 2010 саж., 4) въ дачахъ деревни Марино, зарѣчыя тожъ и залужья, 1447 дес. 1205 саж., 5) Вадоги и Лавровой, удобной лѣсной 224 д. 500 саж. и неудобной 3 дес. 2245 саж. и 6) подоловой удобной лѣсной 277 дес. 1081 саж., неудобной 3 дес. 340 саж., а всего 2693 дес. 1205 саж. земли, оцѣненное 16,185 руб.

Имѣніе это будетъ продаваться въ общемъ составѣ, въ срокъ торга 14. Мая 1875 года, съ переторжкою чрезъ три дня, съ 12 часовъ утра въ присутствіи С.-Петербургскаго губернскаго правленія, въ которомъ желающіе могутъ разсматривать опись и другія бумаги, до производства сей публикціи и продажи относящіяся.

№ 624. 2

Отъ С.-Петербургскаго губернскаго правленія объявляется, что по требованію Бессарабскаго областнаго правленія, для удовлетворенія иска дворянина Ивана Ангела по двумъ векселямъ въ 3040 р. съ процентами, неустойкою и пеннями, будетъ вновь продаваться съ публичныхъ торговъ принадлежащая дворянину Константинову Дмитріеву Георгію часть недвижимаго имѣнія изъ вотчины Петериты, состоящаго Бессарабской области, Хотинскаго уѣзда по 2 статьѣ, заключающагося въ 65 дес. пахатной земли, оцѣненная въ 3250 р. Продажа эта послѣдняя и окончательная будетъ производиться въ срокъ торга 30. Апрѣля 1875 г. съ переторжкою чрезъ три дня, въ присутствіи С.-Петербургскаго губернскаго правленія, въ которомъ желающіе могутъ разсматривать опись и другія бумаги, до продажи сей и публикціи относящіяся.

№ 436. 1

Отъ С.-Петербургскаго губернскаго правленія объявляется, что по исполненію указа Правительствующаго Сената, для уплаты ссуды, выданной мѣщанину Швелеву Эпштейну, по случаю пожара, въ количествѣ 11,273 руб. 72 коп., будетъ вновь продаваться съ публичныхъ торговъ принадлежащій Эпштейну каменный домъ, состоящій въ губернскомъ городѣ Могилевѣ, 1 части, 1 квартала, по большой садовой улицѣ подъ № 350; домъ этотъ двухъ этажный съ третьимъ подвальнымъ этажемъ, крытъ желѣзомъ, длин. 10¹/₂ а шир. 7 саж., при немъ деревянный олягаль, крытый гонтомъ длин. 6 и шир. 4¹/₂ саж., службы и земли въ длину по 10¹/₂ с. и шир. по 17 с., оцѣнены въ 5,073 руб. Продажа эта будетъ производиться въ срокъ торга 2. Мая 1875 года съ переторжкою чрезъ три дня, въ присутствіи С.-Петербургскаго губернскаго правленія, въ которомъ желающіе могутъ разсматривать опись и другія бумаги до продажи сей и публикціи относящіяся.

№ 715. 1

За Лвл. Вице-Губернатора:

старшій совѣтникъ: М. Цвингманъ,

Старшій секретарь Г. Гаффербергъ.

Agenten
erwünscht.**Dresch-Maschinen****Ph. Mayfarth & Co., Maschinen-Fabrik, Frankfurt a./M.**

neuester bewährter Construction, dreschen per
Stunde soviel als 3 Drescher in einem Tag,
Preis 80 Rubel franco Riga, unter Garantie
und Probezeit.

Объявление

о вѣзданіи иллюстрированной газеты:

„Русскій Листокъ“

имѣющій выходить съ 15. Марта сего года три
раза въ неделю: по вторникамъ, пятницамъ и
воскресеньямъ, въ объемѣ отъ одного до трехъ
печатныхъ листовъ.

Изъ программы, помѣщаемой ниже, публика
убѣдится, что наша газета удовлетворяетъ самымъ
необходимымъ требованіямъ каждаго здравомысля-
щаго человека, соединяя въ себѣ, при дешевизнѣ
изданія, все необходимое для всѣхъ свѣдѣній, и
въ тоже время давая занимательный и интересный
материалъ для чтенія.

Программа газеты „Русскій Листокъ“:

1) Свѣдѣнія объ отправленіи поѣздовъ желѣз-
ныхъ дорогъ.

2) Биржевая и торговая Хроника. Курсы
денежныхъ бумагъ на биржѣ; свѣдѣнія о важныхъ
присоединеніяхъ, и изобрѣтеніяхъ въ торговомъ
мирѣ; списки несостоятельныхъ торговцевъ; за-
мѣчательнѣйшіе судебные процессы, относящіеся
до лицъ торговаго званія, гражданскіе и уголовные,
безъ обсужденія судебныхъ рѣшеній.

3) Корреспонденція изъ внутри Россіи.

4) Описание важнѣйшихъ памятниковъ и горо-
довъ Россіи, съ приложеніемъ рисунковъ оныхъ.

5) Краткій Фельетонъ. Повѣсти, рассказы,
стихотворенія, разборъ пьесъ и игры артистовъ —
кажъ на Московскихъ; такъ и на провинціальныя
театрахъ. Служи и вѣсти изъ Россіи, — и краткіе
отчеты объ особенно интересныхъ процессахъ въ
мировыхъ и судебныхъ инстанціяхъ.

6) Объявленія и рекламы.

Обращается съ просьбой ко всѣмъ лицамъ,
которые найдутъ возможнымъ соизволить нашему
изданію, сообщать намъ все сколько нибудь вы-
дающіяся изъ ряда явленія провинціальной жизни.
Все доставляемое намъ и признанная удобнымъ для
напечатанія корреспонденція будутъ оплачены гоно-
раромъ по 2 коп. за печатную строку.

Подписная цѣна, безъ доставки и пересылки:
за годъ 5 руб., съ 15. Марта сего года по 1. Января
1876 4 руб., за полгода 3 руб., за 3 мѣсяца 2 руб.
и за одинъ мѣсяцъ 70 коп.

Съ доставкой: съ 15. Марта по 1. Января
1876 г. 5 руб., за полгода 4 руб., за 3 мѣсяца
2 руб. 75 коп. и за 1 мѣсяцъ 1 руб. 20 коп.; съ
доставкой и пересылкой: съ 15. Марта по 1. Января
1876 г. 5 р. 50 к., за полгода 4 р. 70 к., за три
мѣсяца 3 р. 20 к., за одинъ мѣсяцъ 1 р. 50 к.

Подписка и объявленія для помѣщенія въ
газетѣ, исключительно принимаются въ редакціи:
въ Москвѣ, на Арбатѣ, въ д. Грачева, рядомъ съ
Военно-окружнымъ Судомъ.

Г. г. Иногородные благоволятъ адресовать:
въ Москву, въ редакцію „Русскаго Листка“; и деньги
могутъ быть высылаемы почтовыми марками.

Цѣна за объявленія, помѣщаемые въ газетѣ,
за одну строку петита 5 к., рекламы, равно объ-
явленія съ бордюрами и др. украшеніями по согла-
шенію съ редакціей.

Каждое лицо подписавшееся на газету на срокъ
съ 15. Марта по 1. Января 1876 г., имѣетъ право
получить въ газетѣ даровое объявленіе въ 10 строкъ
петита и получить въ концѣ года премію, заклю-
чающуюся въ какомъ либо переводномъ романѣ.

Г. г. служащіе могутъ подписываться, чрезъ
Казначействъ, съ разсрочкой платежа; а для Губерн-
скихъ и Уездныхъ Земскихъ Управъ, равно для
Водостныхъ Правленій, дѣлаются уступки 10% съ
каждаго рубля подписной суммы.

**Riga-Bolderaaer
Eisenbahn-Gesellschaft.**

Die X. ordentliche

General-Versammlung

der Actionaire wird am 29. Mai 1875, Nachmittags
3 Uhr, im Directionlocale in Riga, stattfinden.

Die Direction.

Wenden.

Der auf die Osterfeiertage fallende

Vieh- und Pferdemarkt

in Wenden findet Montag den 21. April statt.

Rugen-Großhof.

Hierdurch macht die Rugen-Großhofsche Guts-
Verwaltung bekannt, daß der

Markt

in Rugen-Großhof in diesem Jahre des Osterfestes
wegen Dienstag den 8. April stattfinden wird. 1

Таблица

вышедшихъ въ Государственной Комисіи пога-
шенія долговъ 8. Марта 1875 года въ тиражѣ
5% консолидированныхъ облигацій Россійскихъ
желѣзныхъ дорогъ третьяго выпуска. Въ тиражѣ
сей вынута изъ колеса сабдуціи нумера обли-
гацій, по коимъ капиталъ выплачивается спустя
шесть мѣсяцевъ послѣ тиража: въ Лондонѣ у
банкировъ Н. М. Ротшильдъ и сыновья — въ
фунтахъ стерлинговъ; въ С.-Петербургѣ въ Госу-
дарственномъ Банкѣ въ рубляхъ, въ Парижѣ у
банкировъ братьевъ Ротшильдъ — во франкахъ,
въ Амстердамѣ — въ голландскихъ гульденахъ и
въ Берлинѣ — въ талерахъ у банкировъ, которые
для сего назначены контрагентами и во Франкфуртѣ
на Майнѣ у банкировъ М. А. Ротшильдъ и сыновья
въ гульденахъ, въ пяти послѣднихъ мѣстахъ, по
курсу дня на Лондонъ.

Verzeichnis

der bei der Reichsschulden-Zilgungs-Commission am
8. März 1875 gezogenen und der Amortisation unter-
liegenden 5% consolidirten Obligationen der russischen
Eisenbahnen dritter Emission, für welche das Nominal-
Capital sechs Monate nach der Ziehung in Empfang
genommen werden kann: in London bei den Banquiers
N. M. Rothschild & Söhne — in Pfunden Sterling;
in St. Petersburg in der Reichsbank — in Rubeln; in
Paris — bei den Banquiers Gebrüder Rothschild —
in Francs; in Amsterdam — in holländischen Gulden
und in Berlin in Thalern, — bei den von den Contra-
genten hiezu designirten Banquiers, und in Frankfurt
am Main — bei den Banquiers M. A. Rothschild &
Söhne — in Gulden, in den fünf zuletzt genannten
Orten nach dem Tagescourse auf London:

Въ 1000 ф. стерлинговъ каждая (à 1000 Pfd. Sterl.)
№ 13, 1,471, 2,036.

Въ 500 фунтовъ стерлинговъ каждая (à 500 Pfd. Sterl.)
№ 4,901, 5,265, 5,670, 5,875, 8,092, 8,382.

Въ 100 фунтовъ стерлинговъ каждая (à 100 Pfd. Sterl.)
№ 47,161—47,200, 49,081—49,116.

Въ 50 фунтовъ стерлинговъ каждая (à 50 Pfd. Sterl.)
№ 79,481—79,520, 106,601—106,612. № 1964.

Auction

von Pferden, Equipagen, Möbeln u.

Auf Verfügung der 2. Section eines Oben-
Landvogteigerichts werden Montag den 31. März
1875, um 4 Uhr, Moskauer Vorstadt, Carlstraße
Nr. 73, in Generalconcursachen des Zimmermeisters
Ernst Otto Wulff, erst Pferde und Equipagen,
dann Tischlerwerkzeuge, Silberfachen, Wirtschaftsz-
geräthe, verschiedene Möbel, darunter 1 esche,
Büffet, Tische, Stühle, Schränke, Betten, Kommoden,
Spiegel, Toilette, Couchette, Divan, Piano, Uhren,
Aquarium, Flaggenstangen, eschene Pflanzen u.
gegen gleich baare Bezahlung öffentlich versteigert
werden.

G. Helmring, Stadtauctionator.

Auction von Gold- u. Silbersachen.

Montag den 31. März 1875 und an den
folgenden Tagen sollen kleine Schloßstraße Nr. 17
eine Treppe hoch, um 2 Uhr Nachmittags, diverse
Gold- und Silbersachen, als: goldene Ohrgehänge
mit Brillanten, Armbänder, Ohrringe, Broschen,
Ringe, Herren- u. Damen-Uhren u., ferner silberne
Eßlöffel, Messer und Gabeln, sowie ein Revolver u.
gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert
werden.

Krons-Auctionator:

Coll.-Ass. von Constantinowitsch.

Das Gesetz über die

allgemeine Wehrpflicht

in deutscher, russischer, lettischer und estnischer Sprache
ist zu haben bei

J. Denbner,
Kaufstraße Nr. 3.

Von der Direction der Allerhöchst bestätigten
Dampfschiffahrts-Gesellschaft

„Dfilia“

wird hienit bekannt gemacht, daß am Mittwoch
den 16. April d. J. eine

General-Versammlung

der Actionaire im Rathhause zu Arensburg abge-
halten werden wird.

Tagesordnung: Wahl eines Betriebs-Directors
und eines Director-Candidaten. Nr. 7. 3

Arensburg, am 15. März 1875.

Die Direction.

Das 6. Rigasche Kirchspielsgericht wird vom
4. April d. J. ab seinen Sitz im Flecken Rugen
haben. Nr. 1455. 3

Dhlershof, am 13. März 1875.

120 fischwert rudi

lits masafas dallas tai 8. April 1875 no Laurup
walfts magafshnez (Madlinas draufse) us waitaf-
solishshann pahdrohti.

Laurup pee pagafsta-waldischanas tai 21. Merz
1875. 3

Anzeige für Liv- und Kurland.

Polar - Fisch - Guano (entfettet und
gedämpft),

Aechter Leopoldshaller Kainit;
Otto Radde's deutsche

**Superphosphate und Ammoniak-
Superphosphate,**

garantirt in Säcken von 3¾ Pud à 26—28 R,
sowie in Säcken von 6 Pud à 42—45 R leicht
löslicher Phosphorsäure.

Alleinverkauf bei

B. Eugen Schnakenburg,
Riga, gegenüber der Börs.

Nachstehende örtliche Legitimation ist von dem
Eigenthümer als verloren aufgegeben u. werden
daher die etwaigen Finder derselben hiedurch
aufgefordert, diese Legitimationen ungesäumt bei
dem Rigaschen Passbureau abzuliefern.

Das B. v. B. des zum Gute Lühde-Großenhof ver-
zeichneten Gustav Ohjelung d. d. 17. Juni 1874
Nr. 10,229, gültig bis zum 23. April 1875.

Redactorъ А. Клингенбергъ.

Anzeige für Liv- und Kurland.

Die

Wagenschmiere-Fabrik

VON

A. Oehlrich & Co.

empfiehlt ihre Wagenschmiere, an Qualität den besten
belgischen Fabrikaten vollkommen gleichkommend, und liefert dieselbe
stets in bekannter gleichmässiger Güte.

A. Oehlrich & Co.,

Riga, grosse Sandstrasse Nr. 8.

Hierbei folgen für die betr. Behörden Livlands: die Patente der Livländischen Gouvernements-Verwaltung Nr. 61—62.